



## **1. Bezeichnung des Stoffes/der Zubereitung und des Unternehmens**

### **Bezeichnung des Stoffes/der Zubereitung**

FAVORIT SCHNELLZÜNDER mit Reibekopf 50er

### **Art.-No.:**

1261

### **Verwendung des Stoffes/der Zubereitung**

Anzündhilfe

### **Angaben zum Hersteller/Lieferanten**

Alschu-Chemie GmbH

Industriestraße 6-8

D-67368 Westheim/Pfalz

Telefon ++49-(0)6344-94610

Auskunftgebender Bereich

Notrufnummer: GBK Gefahrgutbüro GmbH, Tel. ++49(0)6132-84463

Verantwortlich für das Sicherheitsdatenblatt: sds@gbk-ingelheim.de

---

## **2. Mögliche Gefahren**

### **Zusätzliche Gefahrenhinweise für Mensch und Umwelt**

Keine bekannt.

---

## **3. Zusammensetzung / Angaben zu Bestandteilen**

### **Chemische Charakterisierung ( Zubereitung )**

Sicherheitszündhölzer mit Wachsumhüllung

---

## **4. Erste-Hilfe-Maßnahmen**

### **Allgemeine Hinweise**

Keine besonderen Maßnahmen erforderlich.

### **Erste Hilfe nach Einatmen**

Keine Gefahr durch Inhalation.

### **Erste Hilfe nach Hautkontakt**

Mit viel Wasser spülen.

### **Erste Hilfe nach Verschlucken**

Keine besonderen Massnahmen erforderlich.

---

## **5. Maßnahmen zur Brandbekämpfung**

### **Geeignete Löschmittel**

Schaum, Kohlendioxid (CO<sub>2</sub>), Trockenlöschmittel, Wassersprühstrahl.

### **Aus Sicherheitsgründen ungeeignete Löschmittel**

Wasservollstrahl.

---



---

**Besondere Gefährdungen durch den Stoff oder die Zubereitung selbst, seine Verbrennungsprodukte oder entstehende Gase**

Bei Brand kann entstehen:

Kohlenmonoxid und Kohlendioxid.

**Besondere Schutzausrüstung bei der Brandbekämpfung**

Umluftunabhängiges Atemschutzgerät verwenden.

**Zusätzliche Hinweise**

Gefährdete Behälter mit Wassersprühstrahl kühlen.

Brandrückstände und kontaminiertes Löschwasser müssen entsprechend den örtlichen behördlichen Vorschriften entsorgt werden.

---

**6. Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung**

**Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen**

Zündquellen fernhalten.

**Umweltschutzmaßnahmen**

Nicht in die Kanalisation/Oberflächenwasser/Grundwasser gelangen lassen.

**Verfahren zur Reinigung**

Mechanisch aufnehmen und in geeigneten Behältern zur Entsorgung bringen.

Die Wiederverwertung (Recycling) ist der Entsorgung vorzuziehen.

---

**7. Handhabung und Lagerung**

**Handhabung**

**Hinweise zum sicheren Umgang**

Keine besonderen Handhabungshinweise erforderlich.

**Hinweise zum Brand- und Explosionsschutz**

Von offenen Flammen, heißen Oberflächen und Zündquellen fernhalten.

**Lagerung**

**Anforderungen an Lagerräume und Behälter**

Trocken aufbewahren.

Vor Hitze schützen.

**Zusammenlagerungshinweise**

Keine besonders zu erwähnenden unverträglichen Produkte.

**Lagerklasse nach VCI**

4.1 B

---

**8. Begrenzung und Überwachung der Exposition/persönliche Schutzausrüstung**

**Expositionsgrenzwerte**

**Begrenzung und Überwachung der Exposition**

**Schutz- und Hygienemaßnahmen**

Vor den Pausen und bei Arbeitsende Hände waschen.

**Atemschutz**

Normalerweise kein persönlicher Atemschutz notwendig.



---

### Handschutz

Chemikalienschutzhandschuhe aus Naturkautschuk, Schichtstärke mindestens 0,6 mm, Durchbruchzeit (Tragedauer) ca. 480 Minuten, z.B. Schutzhandschuhe <Lapren 706> der Firma [www.kcl.de](http://www.kcl.de).

Diese Empfehlung beruht ausschließlich auf der chemischen Verträglichkeit und dem Test nach EN 374 unter Laborbedingungen.

Je nach Anwendung können sich unterschiedliche Anforderungen ergeben. Daher sind zusätzlich die Empfehlungen des Schutzhandschuhlieferanten zu berücksichtigen.

### Körperschutz

Langärmelige Arbeitskleidung.

---

## 9. Physikalische und chemische Eigenschaften

### Allgemeine Angaben

Aggregatzustand	Fest
Farbe	Rot
Geruch	Geruchlos

### Wichtige Angaben zum Gesundheits- und Umweltschutz sowie zur Sicherheit

#### Zustandsänderungen

Flammpunkt	> 180 °C	Prüfnorm
------------	----------	----------

#### Entzündlichkeit

untere Explosionsgrenze	n.a.
-------------------------	------

Zündtemperatur	n.a.
----------------	------

Wasserlöslichkeit : bei (20 °C)	Unlöslich
------------------------------------	-----------

---

## 10. Stabilität und Reaktivität

### Zu vermeidende Bedingungen

Von offenen Flammen, heißen Oberflächen und Zündquellen fernhalten.

### Zu vermeidende Stoffe

Keine besonders zu erwähnenden unverträglichen Produkte.

### Gefährliche Zersetzungsprodukte

Kohlenmonoxid und Kohlendioxid.

### Zusätzliche Hinweise

Keine Zersetzung bei bestimmungsgemäßer Lagerung und Anwendung.

---

## 11. Toxikologische Angaben

### Erfahrungen aus der Praxis

#### Sonstige Beobachtungen

Bei sachgemäßer Handhabung und bei Beachtung der allgemein geltenden Hygienevorschriften sind keine gesundheitlichen Schäden bekannt geworden.



---

## **12. Umweltbezogene Angaben**

### **Weitere Hinweise**

Nicht in Oberflächenwasser oder Kanalisation gelangen lassen.

---

## **13. Hinweise zur Entsorgung**

### **Empfehlung**

Kann unter Beachtung der örtlichen behördlichen Vorschriften verbrannt werden.  
Die Wiederverwertung (Recycling) ist der Entsorgung vorzuziehen.

### **Abfallschlüssel Produkt**

200301 SIEDLUNGSABFÄLLE (HAUSHALTSABFÄLLE UND ÄHNLICHE GEWERBLICHE UND INDUSTRIELLE ABFÄLLE SOWIE ABFÄLLE AUS EINRICHTUNGEN), EINSCHLIESSLICH GETRENNT GESAMMELTER FRAKTIONEN; Andere Siedlungsabfälle; gemischte Siedlungsabfälle

### **Entsorgung ungereinigter Verpackung und empfohlene Reinigungsmittel**

Leere Behälter zur örtlichen Wiederverwertung, Wiedergewinnung oder Abfallbeseitigung abgeben.

---

## **14. Angaben zum Transport**

### **Landtransport (ADR/RID)**

ADR/RID-Klasse	4.1
Klassifizierungscode :	F1
Gefahr-Nummer	
UN-Nummer	1944
Gefahrzettel	4.1
ADR/RID-Verpackungsgruppe	III
Begrenzte Menge (LQ) :	LQ 9

### **Bezeichnung des Gutes**

Sicherheitszündhölzer

### **Sonstige einschlägige Angaben zum Landtransport**

LQ 9: zusammengesetzte Verpackungen: 6 kg / 30 kg (brutto); Trays: 3 kg / 20 kg (brutto).

### **Binnenschifftransport**

#### **Seeschifftransport**

IMDG-Klasse	4.1
UN-Nummer	1944
Marine pollutant	No
EmS	F-A; S-I
Begrenzte Menge (LQ) :	5 kg / 30 kg
IMDG-Verpackungsgruppe	III
Gefahrzettel	4.1

### **Bezeichnung des Gutes**

MATCHES, SAFETY



---

**Sonstige einschlägige Angaben zum Seeschiffstransport**

Begrenzte Mengen (Kapitel 3.4): zusammengesetzte Verpackungen: 5 kg / 30 kg (brutto); Trays: 5 kg / 20 kg (brutto).

**Lufttransport**

ICAO/IATA-Klasse	4.1
UN/ID-Nr.	1944
Gefahrzettel	4.1
IATA-Verpackungsanweisung - Passenger	404
IATA-Maximale Menge - Passenger	25 kg
IATA-Verpackungsanweisung - Cargo	404
IATA-Maximale Menge - Cargo	100 kg
ICAO-Verpackungsgruppe	III
Begrenzte Menge (LQ) :	Y404 / 10 kg

**Bezeichnung des Gutes**

MATCHES, SAFETY

**Sonstige einschlägige Angaben**

Deutschland / Postversand: National: max. 6 kg je Innenverpackung / max. 24 kg je Versandstück;  
International: verboten.

---

**15. Angaben zu Rechtsvorschriften**

**Kennzeichnung**

Als Erzeugnis ist das Produkt nach EG-Richtlinien oder den jeweiligen nationalen Gesetzen nicht kennzeichnungspflichtig.

**Nationale Vorschriften**

Störfallverordnung	Nicht unterstellt
Katalognr. gem. StörfallVO	
Technische Anleitung Luft I Anteil	Fällt nicht unter die TA-Luft
Wassergefährdungsklasse	- - nicht wassergefährdend
Status	Mischungsregel gemäß VwVwS Anhang 4, Nr. 3
Angaben zur VOC-Richtlinie	0 %

---

**16. Sonstige Angaben**

**Weitere Angaben**

Die Angaben der Position 4 bis 8 und 10 bis 12 sind teilweise nicht auf den Gebrauch und die ordnungsgemäße Anwendung des Produktes bezogen (siehe Gebrauchs-/Fachinformation), sondern auf das Freiwerden größerer Mengen bei Unfällen und Unregelmäßigkeiten.

Die Angaben beschreiben ausschließlich die Sicherheitserfordernisse des Produktes/der Produkte und stützen sich auf den heutigen Stand unserer Kenntnisse.

Die Lieferspezifikation entnehmen Sie den jeweiligen Produktmerkblättern.

Sie stellen keine Zusicherung von Eigenschaften des beschriebenen Produktes/der beschriebenen Produkte im Sinne der gesetzlichen Gewährleistungsvorschriften dar.

(n.a. - nicht anwendbar, n.b. - nicht bestimmt)